

KEM: Die Klima-Energie Beratung bleibt auch 2025 der erste Schritt zur Förderung

Die Förderungsaktion & Sanierungsoffensive des Bundes mit „**Sanierungsbonus**“ und „**Raus aus Öl und Gas**“ wurde überraschend Ende 2024 eingestellt. Über eine Fortsetzung im Jahr 2025 wird die neue Bundesregierung entscheiden. Damit ist die Förderung des Bundes - zum Kesseltausch von Fossil auf Erneuerbare im Ein-Zweifamilienhaus sowie zur thermischen Sanierung – vorerst beendet.



Dennoch lohnt es sich, die „Förderlandschaft“ im Auge zu behalten, denn es gibt weiterhin lukrative Förderungen von Bund & Land. Zur Beratung können auch in diesem Jahr die bekannten Klima-Energie-Sprechstunden der KEM in den Gemeinden der KEM (Termine nach telefonischer Voranmeldung) gerne wieder in Anspruch genommen werden. Hier eine Übersicht für 2025:

Bund: „Tausch erneuerbarer Heizungssysteme“ der Tausch von nicht mehr energieeffizienten, erneuerbaren Heizungssystemen auf klimafreundliche Anlagen im Ein-/ Zweifamilien-/ Reihenhaushaus wird auch 2025 weiterhin gefördert.

Bund: „Sauber Heizen für Alle“ Das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) unterstützt auch im Jahr 2025 **einkommensschwache Haushalte** bei der Umstellung von fossil betriebenen Raumheizungen auf nachhaltige klimafreundliche Heizungssysteme.

Bund: „E-Mobilität 2024 Fahrzeuge & Ladeinfrastruktur“ Registrierungen können in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Budgetmittel bis längstens 31.05.2025 vorgenommen werden.

Für PV-Anlagen bis 35 Kilowattpeak entfällt weiterhin bis Ende 2025 die Umsatzsteuer (ugs. Mehrwertsteuer). Damit bleibt der Weg zur eigenen PV-Anlage deutlich vereinfacht und verkürzt.

Steiermark: Förderung zur Wohnhaussanierung - Kleine Sanierung: Für Wohnungen, Wohnhäuser und Wohnheime werden eine Vielzahl an (Einzel-)Maßnahmen auch 2025 gefördert, u.a. Maßnahmen an der Haustechnik, wie bspw. Heizungstausch / die Errichtung einer PV-Anlage sowie eines elektrischen Energiespeichers.

Steiermark: Förderung zur Wohnhaussanierung - Umfassende energetische Sanierung: Für Wohnungen, Wohnhäuser und Wohnheime wird auch 2025 die thermische Sanierung der Gebäudehülle sowie die Verbesserung des energetisch relevanten Haustechniksystems unter Nutzung alternativer Energieformen, wie bspw. Heizungstausch / die Errichtung einer PV-Anlage sowie eines elektrischen Energiespeichers, gefördert.

Steiermark: Innovative Photovoltaik-Doppelnutzung: Gefördert werden Investitionen zur Neuerrichtung und Erweiterung von innovativen PV-Anlagen mit Doppelnutzung in der Steiermark.

Der Handwerkerbonus gilt auch 2025: Zu guter letzt ergibt sich für alle Handwerkerleistungen eine Förderhöhe von mindestens 50 Euro, maximal 1.500 Euro pro Person und Wohneinheit.

Bei zu erwartenden Änderungen der Förderlage werde ich mich gerne bei Ihnen zurück melden!